

Anlage 1: Qualitative Konsolidierungsmaßnahmevorschläge

Lfd. Nr.	Produktbereich	Produktgruppe/Organisationalität	Bezeichnung Konsolidierungsobjekt	Anmerkungen CO	Beschlussvorschlag	Erzielbare Ergebnisverbesserung				Verbesserung Zahlungsmittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
						2025	2026	2027	2028	2025	2026	2027	2028	
			Kernpunkte aus dem Beratungsgespräch mit dem Hess. Rechnungshof Februar 2024:											
1		II.K	Erzielung wirtschaftlich optimaler Verhandlungsergebnisse bei den Trägern der Einrichtungen der Jugendhilfe z.B. durch Befristung aller Entgeltvereinbarungen mit freien Trägern auf 1 Jahr.	Der RTK praktiziert bereits de facto die Befristung der Entgeltvereinbarungen per jährlicher Anpassung.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
2		FD II.9	Analyse der Schulgebäudekosten auf Auslastung der Gebäudeflächen, ggfls. Rückbau	langfristig erfolgt eine entsprechende Schulstandortanalyse	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
3		CO	Neuordnung der Finanzierungsstruktur der RTV	Die RTV ist im Prozess der Optimierung.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
4		CO	Neuordnung der Finanzierungsstruktur der RTV Schülerbeförderung	Die RTV ist im Prozess der Optimierung.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
5		FD I.4	Einführung Erheblichkeitsgrenze nach § 12 GemHVO für Investitionen, (ab welcher Investitionshöhe eine Wirtschaftlichkeits-/Folgekosten-berechnung vorzunehmen ist.	Detaillierte Umsetzung der Maßnahme ist in Prüfung.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
6	Alle		Ausbau der interkommunalen Zusammenarbeit	Umsetzung der Maßnahme ist in Prüfung.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
7	Alle		Inanspruchnahme des Fördermittellotens zur Beantragung passender Fördermittel	FDL's wurden im Dez. 23 entsprechend informiert, eine jahresbezogene Auswertung erfolgt Ende I. Quartal 2025	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
8	Alle		Erstellung einer langfristigen Strategie (Wo will der Landkreis z.B. bis 2030 hin) incl. Verknüpfung mit dem Haushalt	Die Maßnahme kann zur Effizienzsteigerung dienen, da damit das Verwaltungshandeln langfristig ausgerichtet werden kann ! Die Umsetzung der Maßnahme wird geprüft.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
			sonstige Punkte:											
9	Alle		Aktives, zeitnahes Forderungsmanagement auch im Bereich der niedergeschlagenen Forderungen. Durch eine regelmäßige Überprüfung der persönlichen Verhältnisse werden diese Forderungen erneut bearbeitet und ggf. realisiert.	Die Maßnahme kann zur Realisierung von Forderungen führen, die sonst nicht mehr verfolgt würden. Die Umsetzung der Maßnahme wird geprüft.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
10	Alle		Die Produktverantwortlichen sind zu sensibilisieren, dass verspätet geltend gemachte Forderungen zu einem erhöhten Kassenkreditbedarf und damit auch zu einem höheren Zinsaufwand führen. Ein gutes, zeitnahes u. aktives Forderungs-management ist für eine stabile Ertragsentwicklung elementar.	Die Maßnahme dient zur Verringerung der Zinsbelastung, mit der Umsetzung wurde bereits begonnen.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
11	Alle		Nur Realisierung zwingend notwendiger Investitionsmaßnahmen	Der RTK realisiert nur zwingend notwendige Investitionsmaßnahmen insbesondere im Bereich der Schulgebäude und im Zusammenhang mit der Einführung des Ganztagschulangebots in den Grundschulen ab 01.07.26.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
12	Alle		Begrenzung laufender/Stop neuer freiwilliger Leistungen	Die freiwilligen Leistungen gingen in Ihrem %-Anteil an den Aufwendungen zurück (siehe Tabelle bei Gliederungspunkt Nr. 9 auf Seite 16 des HSK).	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
13	Alle		Implementierung grundlegender Controllingelemente (z.B. Operatives-, Personal-, Baukostencontrolling) zur strategischen Steuerung	Mit der sukzessiven Implementierung grundlegender Controllingelemente wurde bereits begonnen	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
14	FB 2+5		Der Kreishaushalt beinhaltet fast ausschließlich gesetzliche Pflichtleistungen und zu einem Großteil Transferaufwendungen, deren Ausgabenwahrnehmung als solche nicht zur Disposition steht. Insbesondere die Sachbearbeitung im Jugend- und Sozialbereich sind angewiesen stringent zu prüfen, ob sich bei der Aufgabenausführung Beurteilungs- oder Ermessensspielräume ergeben, die eine Anpassung von Standards ermöglichen, ohne die eigentlichen Leistungsziele zu gefährden. Vorrangige Ansprüche gegenüber Zahlungspflichtigen oder mögliche Kostenerstattungen gegenüber Dritten sind zeitnah geltend zu machen und sind noch konsequenter durchzusetzen.	Die Maßnahme dient zur Optimierung des Verwaltungshandels. Die Umsetzung der Maßnahme wird geprüft.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
15	Alle		Tourenmäßige Budgetgespräche zwischen Budgetverantwortlichen und Kämmerer	Nach Implementierung grundlegender Controllingelemente (siehe Punkt 10) stehen Instrumente für die Umsetzung der Maßnahme zur Verfügung	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
16	Alle		Überprüfung der Notwendigkeit von Mitgliedschaften in Vereinen.	Die Überprüfung der Notwendigkeit von Mitgliedschaften ist abgeschlossen, es wurden keine nennenswerten Aufwendungen eingespart.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
17	Alle		Neue Ansätze für die Einsparung von Büroarbeitsplätzen entwickeln	Langfristig werden Mietaufwendungen eingespart, bzw. vermieden. Die Umsetzung der Maßnahme wird geprüft.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									

Anlage 1: Qualitative Konsolidierungsmaßnahmevorschläge

Lfd. Nr.	Produktbereich	Produktgruppe/Organisationseinheit	Bezeichnung Konsolidierungsobjekt	Anmerkungen CO	Beschlussvorschlag	Erzielbare Ergebnisverbesserung				Verbesserung Zahlungsmittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
						2025	2026	2027	2028	2025	2026	2027	2028	
18	FB 2+5		Konsequente Verfolgung vorrangiger Ansprüche im Sozial-/Jugendbereich gegenüber Dritten und entsprechende Prüfung durch Rev ^A . Die Produktverantwortlichen werden darauf hingewiesen, dass verspätet geltend gemachte Forderungen zu einem erhöhten Kassenkreditbedarf und damit auch zu einem höheren Zinsaufwand führen. Sie werden sensibilisiert, dass ein gutes und zeitnahes Forderungsmanagement für eine stabile Ertragsentwicklung elementar ist.	Die Maßnahme dient zur Optimierung des Verwaltungshandels. Mit der Umsetzung wurde bereits begonnen.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
19	Alle		Umstellung auf Online Bekanntmachungen	Die Maßnahme dient der Einsparung von Aufwendungen. Die Umsetzung der Maßnahme wird geprüft.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
20		I.5	Wegfall von gedruckten Haushaltsplänen/Sitzungsunterlagen	Der Verzicht auf gedruckte Unterlagen führt zur Verringerung entsprechender Aufwendungen. Mit der Umsetzung wurde bereits begonnen.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
21		I.2	Verlängerung der Nutzungszyklen für Büromöbel/Schulmobiliar	Die Verlängerung entsprechender Nutzungszyklen führt zur Verringerung von Abschreibungsaufwand. Die Umsetzung der Maßnahme wird geprüft.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
22		IV.5	Sachversicherungssummen für Mobilien und Immobilien regelmäßig aktualisieren und präsent halten.	Sachversicherung Immobilien wurde 2023 aktualisiert. Laufzeit 3 Jahre ab 01.01.24	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
23		IV.5	Reinigungsumfang, -intervalle und -intensität der Gebäudereinigung überprüfen (eventuell im Rahmen von Contracting)	Die Optimierung von Reinigungsumfang, -intervallen und -Intensität kann zur Verringerung von Aufwendungen führen. Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde bereits begonnen.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
24		V.3	Optimierung der Belegung von Flüchtlingsunterkünften. Ansonsten können Bedingungen hinsichtlich Laufzeit, Garantiebelegung und Miethöhe entstehen, die sich im Nachhinein als nicht optimal darstellen.	Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde bereits begonnen.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
25	Alle		Umfassende Aufgabenkritik	Maßnahme in der Umsetzung, für die Stellenschaffungen ab 2024 ist eine Aufgabenkritik geplant. Alle neuen Stellen sind vom Landrat zunächst in der Besetzung gesperrt worden und müssen nach vorheriger Organisationsuntersuchung und Bemessung freigegeben werden.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
26	FB I		Effizienterer Personaleinsatz durch Prozessoptimierungen	Umsetzung der Maßnahme begonnen, langfristig Einsparungen möglich/Kompensation demografischer Faktor	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
27		ST/SI	Digitalisierungspotentiale nutzen (u.a. durch Einsatz KI)	Umsetzung der Maßnahme bereits begonnen, langfristig sind Einsparungen möglich/Kompensation demografischer Faktor	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
28	Alle		Die Fachdienste erhalten von der Verwaltungsleitung den Auftrag, besonders bei Zuschüssen an Dritte auf Konsolidierungspotenzial zu überprüfen. Auch vertraglich vereinbarte Zuschüsse sollen hinsichtlich ihrer Höhe, Angemessenheit und Notwendigkeit geprüft werden. Diese Prüfung umfasst auch den Auftrag, die Leistungsfähigkeit und die finanzielle Situation der jeweiligen Zuschussempfänger noch stärker zu berücksichtigen.	Die Maßnahme dient zur Optimierung des Verwaltungshandels und kann zu Wenaufwand an Zuschüssen führen. Die Umsetzung der Maßnahme wird geprüft.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
29		IV.5	Veräußerung nicht notwendiges Vermögen Kreisallzentrum	Mietvertrag läuft bis 2027, sodann Nutzungsänderung oder Verkauf, Mieterträge z. Zt. p.a. 210 T€, bei Verkauf vor 2027 evtl. Rückforderung Landesmittel.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
30		I.4	Aussetzung des Beitrages zur Hessenkasse i.H.v. 4,6 Mio. € beantragen zum Ausgleich im Finanzhaushalt.	Eine Stundung der Hessenkassenbeiträge zunächst für 2025 und 2026 ist im Einzelfall ohne Antragsverfahren möglich, wenn der Hessenkassenbeitrag benötigt wird, um den Finanzhaushalt auszugleichen.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
31		CO	Einführung der Gewinnabführung der NASPA.	Änderung Satzung NASPA erforderlich/ aus Gründen der Eigenkapitalausstattung NASPA nicht ratsam	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
32		II.9	Nutzungsentschädigung Raumnutzung durch VHS	Die möglichen Nutzungsentschädigungen entstehen zum Großteil im Rahmen der Erwachsenenbildung und damit im Auftrag des RTK.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
33		II.9	Erhebung von Hallenbenutzungsgebühren	Hallenbenutzungsgebühren i.H. von 445 T€ bei vertretbarem Personalaufwand möglich.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
34	Alle		Sensibilisierung Personal Energieverbrauchskosten (analog Hausmeisterschulungen)	Dient der Einsparung von Energieaufwand. Die Umsetzung der Maßnahme wird geprüft.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									
35	Alle		Überprüfung bestehender/zukünftiger Vereinbarungen und Verträge	Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde im Rahmen der Haushaltsplanung 2025 bereits begonnen.	Der Kreistag nimmt Kenntnis.									